

Mögliche Inhalte zu den Kompetenzerwartungen des Lernbereichs 3.3 „Mit den Grundaussagen der Bibel vertieft arbeiten und ihre Aktualität für heute entdecken“

Stand: 21.03.2019

Das Thema „Bibel“ wird im LehrplanPLUS Mittelschule in der fünften Jahrgangsstufe im **Lernbereich 2 „Die Bibel – ein Buch der Vielfalt“ = ER 5 LB2** behandelt. Aber auch in anderen Lernbereichen finden sich vielfältige Anknüpfungspunkte!

Kompetenzerwartung LehrplanPLUS Lernen:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- machen sich ihre Verantwortung für die Bewahrung der Schöpfung bewusst.

Bezüge zum LehrplanPLUS MS

Der Lernbereich ER8, LB 2 „Biblische Schöpfungserzählungen – Bekenntnis und Auftrag“ bietet vielfältige Bezüge.

Kompetenzerwartung LehrplanPLUS Lernen:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- deuten die existentiellen Erfahrungen von **Menschen des Alten Testaments** auf das eigene Leben.

Diese Kompetenz kann anhand folgender Inhalte aus dem **LehrplanPLUS- Mittelschule** gut entwickelt werden. Zum besseren Verständnis sind auch die entsprechenden Kompetenzerwartungen angegeben:

Bezüge zum LehrplanPLUS MS

ER 5 Lernbereich3: Gott begleitet auf dem Lebensweg bietet vielfältige Bezüge. Vor allem:

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- tauschen sich darüber aus, wie Gott durch die Höhen und Tiefen des Lebens begleitet, den Menschen Aufbruch und Veränderung ermöglicht und beziehen dies auch auf ihr eigenes Leben.

Inhalte zu den Kompetenzen:



- Gottes Begleitung in biblischen Erzählungen von Sara, Abraham und Hagar: Berufung (Gen 12,1-9), Abraham und Lot (Gen 13), Verheißung (Gen 15,1-6), Sara, Hagar und Ismail (Gen 16), Sara und Abraham hören Gottes Verheißung (Gen 18,1-15), Geburt Isaaks (Gen 21,1-21)
- herausfordernde Vorstellungen von Gott in biblischen Texten (z. B. Abrahams Opfer (Gen 22,1-19), ein Gott, mit dem man handeln kann (Gen 18,16-33))
- Erfahrungen mit Gottes Begleitung in Umbruchsituationen im eigenen Leben oder im Leben anderer (z. B. ein Lebensbild, die biblische Gestalt Ruth, persönliche Begegnung mit einem Menschen im Rahmen des Unterrichts)

Kompetenzerwartung LehrplanPLUS Lernen:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- bringen persönliche Erfahrungen mit Worten und Bildern der Psalmen zum Ausdruck.

Diese Kompetenz kann anhand folgender Inhalte aus dem **LehrplanPLUS- Mittelschule** gut entwickelt werden. Zum besseren Verständnis sind auch die entsprechenden Kompetenzerwartungen angegeben:

Bezüge zum LehrplanPLUS MS

ER 5 Lernbereich 4: Glaube wird sichtbar

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- erläutern Ausdrucksformen christlicher Spiritualität wie Gebete, Psalmen, Lieder und Glaubensbekenntnisse; sie geben das Vaterunser wieder und beschreiben es als Gebet der weltweiten Christenheit.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Ausdrucksformen christlicher Spiritualität wie Psalmen, traditionelle und moderne Glaubensbekenntnisse, Lieder

Kompetenzerwartung LehrplanPLUS Lernen:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- reflektieren die Bedeutung biblischer Weisungen (z. B. Bergpredigt) für das eigene Leben.

Diese Kompetenz kann innerhalb von verschiedenen Themen des LehrplanPLUS Mittelschule entwickelt werden:

- 5.5. Mit Worten verantwortungsvoll umgehen



- 6.1 Umgang mit Konflikten
- 8.3 Verantwortlich leben – Liebe und Partnerschaft
- 9.3 Verantwortung übernehmen – für Gerechtigkeit und Frieden
- 9.4 Zwischen Abhängigkeit und Freiheit

Sehr gute und direkte Bezüge finden sich in folgenden Inhalten und Kompetenzen:

ER 5 Lernbereich 5: Mit Worten verantwortungsvoll umgehen

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- erläutern anhand des 8. Gebots die Bedeutung von Wahrhaftigkeit und Aufrichtigkeit für ein gelingendes Miteinander und stellen Bezüge zum eigenen Leben in Schule und Alltag her.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Bedeutung von Wahrhaftigkeit für den Einzelnen und die Gemeinschaft anhand des 8. Gebots mit Auslegung (z. B. nach Martin Luther)

ER 6 Lernbereich 1: Umgang mit Konflikten

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- entdecken in biblischen Texten Impulse für ein gelingendes Miteinander und leiten daraus Möglichkeiten für das eigene Handeln ab.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- biblische Beispielgeschichten für den Umgang mit Konflikten und für gelingendes Miteinander (z. B. Abraham und Lot (Gen 13), Versöhnung von Jakob und Esau (Gen 32 und 33), Rangstreit der Jünger (Mk 10,35-45))

Der ER 7 Lernbereich 1: „Die Zehn Gebote – Freiheit und Orientierung“ bietet vielfältige Bezüge.

ER 8 Lernbereich 3: Verantwortlich leben – Liebe und Partnerschaft

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- geben Auskunft über biblische Motive und theologische Aussagen zu Liebe, Partnerschaft und Sexualität und formulieren eigene Gedanken dazu.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- biblische Motive und theologische Aussagen zu Liebe, Partnerschaft, Ehe und Sexualität (z. B. Gen 1,27, Hohelied Salomos in Auswahl, 1. Kor 13 in Auswahl)



Kompetenzerwartung LehrplanPLUS Lernen:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- erfahren, dass jeder Mensch in seiner Unvollkommenheit von Gott angenommen ist.

Diese Kompetenz kann anhand folgender Inhalte aus dem **LehrplanPLUS- Mittelschule** gut entwickelt werden. Zum besseren Verständnis sind auch die entsprechenden Kompetenzerwartungen angegeben:

Bezüge zum LehrplanPLUS MS

ER 5 Lernbereich 1: Ich und die anderen

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- entdecken in biblischen Texten, wie Gott sich Menschen ohne Vorbedingungen zuwendet und sie befähigt, sich mit den eigenen Gaben und Möglichkeiten in die Gemeinschaft einzubringen; sie tauschen sich über ihren Beitrag für die Gemeinschaft (Familie, Freundschaft, Schulklasse) aus.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- biblische Texte zur Zuwendung und Befähigung sich einzubringen (z. B. Kindersegnung (Mk 10,13-16), Zachäus (Lk 19,1-10), der Mensch in der ihm anvertrauten Welt (Gen 1 und 2), Ps 139 in Auszügen)

ER 7 Lernbereich 2: Auf dem Weg zu gelingendem Leben – Scheitern und Neubeginn

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- beschreiben, in welchen Situationen und Erfahrungen von Scheitern Schuld eine Rolle spielt, und bringen biblische Impulse zu Schuld und Vergebung ein.
- stellen an ausgewählten Beispielen dar, wie Menschen mit Lebenskrisen umgegangen sind und sie überwunden haben.
- deuten biblische Texte von der Zuwendung Gottes als Lebensermutigung sowie Lebenshilfe und entwickeln daraus eigene Ideen für gelingendes Leben.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- biblische Impulse zu Schuld und Vergebung (z. B. Jesu Wort vom Vergeben (Mt 18,21 ff. „Schalksknecht“), Bezug zum Vaterunser)
- Lebensbilder von Menschen, denen ein Neuanfang nach einer Krise gelang (z. B. biblische Gestalten wie Petrus, Menschen aus Sport oder Politik, ggf. Personen aus dem Umfeld der Schülerinnen und Schüler)



- biblische Texte von der Zuwendung Gottes (z. B. das Gleichnis vom nachts bittenden Freund (Lk 11,5-8), Gleichnis vom guten Vater (Lk 15,11-32))

ER 8 Lernbereich 4: Leben im Gleichgewicht – Arbeit und Freizeit

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- erläutern grundlegende biblisch-theologische Aussagen zu Wert und Würde eines Menschen im Blick auf Arbeit und Leistung und beziehen diese auf ihre aktuelle schulische Situation und ihr zukünftiges Berufsleben.

Inhalte zu den Kompetenzen:

- grundlegende biblisch-theologische Aussagen zu Wert und Würde eines Menschen bezüglich Arbeit und Leistung (z. B. aus den Schöpfungserzählungen (Gen 1 bis 3), Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg (Mt 20,1-16), Gleichnis von den anvertrauten Talenten (Lk 19,12-27)); kirchliche Stellungnahmen zur Sonntagsarbeit, 3. Gebot